



## Anpassungslehrgang Pflege



**Netzwerk**  
Integration durch  
Qualifizierung



Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“



## Anpassungslehrgang zur Anerkennung internationaler Pflegefachkräfte zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann nach dem Pflegeberufgesetz (PflBG)

Der Anpassungslehrgang richtet sich an Personen, die in einem Staat außerhalb der Europäischen Union einen Berufsabschluss oder ein Studium in einem Pflegeberuf absolviert haben. Sofern sie in Deutschland als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann arbeiten möchten und ihr Berufsabschluss durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales entsprechend geprüft wurde, können sie an dem Anpassungslehrgang teilnehmen.

Nach erfolgreich absolviertem Anpassungslehrgang kann bei Vorlage eines B2-Sprachzertifikats beim Landesamt für Gesundheit und Soziales die Erlaubnisurkunde zur Ausübung des Berufs als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann beantragt werden.

### Struktur

- Theoretischer bzw. fachpraktischer Unterricht (3 Tage pro Woche) sowie berufspraktischer Tätigkeit in einer Einrichtung der stationären Langzeitpflege oder der ambulanten Pflege (2 Tage pro Woche)
- Begleitung der berufspraktischen Tätigkeit durch Praxisanleitung
- Gleichzeitig stattfindender, inhaltlich abgestimmter Sprachkurs mit Ziel B2-Sprachzertifikat (Berufssprachkurs Pflege)
- Kontinuierliche Lernbegleitung (auch E-Learning & Intervention)

### Termine

- 03. Juni bis 20. Dezember 2024
- 02. Januar bis 14. Juli 2025
- 02. Juni bis 19. Dezember 2025

### Abschluss

- Fachgespräch
- Teilnahmebestätigung

### Kosten

- Für Teilnehmende ist der Anpassungslehrgang kostenfrei.
- Es fallen ggf. Gebühren für den Sprachkurs an.

### Aufnahmevoraussetzungen

- Feststellungsbescheid des Landesamtes für Gesundheit und Soziales Berlin über wesentliche Unterschiede hinsichtlich der Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation im pflegerischen Bereich (Defizitbescheid)
- Mindestens Sprachkenntnisse auf dem B1-Sprachniveau
- Tätigkeit in einer Pflegeeinrichtung muss sichergestellt sein. Die Stiftung SPI hilft bei der Suche nach einer Praxisstelle.



## Bewerbungsunterlagen

- Kurzbewerbung
- Lebenslauf
- Feststellungsbescheid des Landesamtes für Gesundheit und Soziales
- Nachweis über mindestens B1-Sprachniveau (anerkanntes Zertifikat)

## Downloads

- Stiftung SPI Anpassungslehrgang Pflege Informationen (PDF, 267 KB)
- Stiftung SPI Anpassungslehrgang Pflege Informationen für Teilnehmer:innen (PDF, 234 KB)

## Kontakt

Meike Grahl  
030 2593739-14  
meike.grahl(at)stiftung-spi.de

## Förderung

Der Anpassungslehrgang ist ein Teilprojekt des Regionalen Integrationsnetzwerkes Berlin (RIN) und wird koordiniert durch die [Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung](#).

Der Anpassungslehrgang Pflege der Stiftung SPI wird im Rahmen des Förderprogramms "Integration durch Qualifizierung (IQ)" durch das [Bundesministerium für Arbeit und Soziales](#) und die [Europäische Union](#) über den [Europäischen Sozialfonds Plus \(ESF Plus\)](#) gefördert und vom [Bundesamt für Migration und Flüchtlinge](#) administriert. Partner in der Umsetzung sind das [Bundesministerium für Bildung und Forschung](#) und die [Bundesagentur für Arbeit](#).

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:





"Ich weiß, wie beängstigend es ist, neu anzufangen."





"Es ist nicht leicht, Dinge und Menschen loszulassen, um ein neues Leben an einem Ort zu beginnen, den man überhaupt nicht kennt, aber es lohnt sich auf jeden Fall. Die Menschen, die du wirklich liebst, werden immer für dich da sein, ob sie nun in der Nähe oder in der Ferne sind, und die Dinge, die du in deinem Heimatland hattest, könntest du zurückgewinnen. Aber dies ist eine einmalige Gelegenheit im Leben. Lass dich von allem Neuen in diesem Land überraschen.

Es gibt Tage, die schwieriger als andere sind, das ist wahr; dieser Weg ist nicht perfekt. Hab also keine Angst, um Hilfe zu bitten. Leg keinen Wert darauf, was andere von dir denken, dieser Anpassungsprozess ist nur deiner, und nur du weißt, wer du bist und welches dein eigenes Tempo ist.

Es macht nichts, wenn du noch nicht weißt, ob du für immer hierbleiben willst oder nicht, denn im schlimmsten Fall hast du eine neue Erfahrung gemacht, die dir niemand mehr nehmen kann. Außerdem hast du dich getraut, etwas zu tun, um dein Leben zu verbessern, das ist das Beste, was du dir geben kannst."

Ginna Maria Martinez Bohorquez,  
angehende Pflegefachfrau aus dem Anpassungslehrgang Pflege